

---

Subject: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Tue, 05 Jun 2007 21:30:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr Lieben,  
mein 1. Thema leider unter Rubrik Ausstellung erblickt. Sorry weiß nicht warum wohl Fehler von mir.  
Das ältere meine 2 Chinchis vor 3 Wochen Wirbelquetschung (konte Hinterteil nicht mehr bewegen), wahrscheinlich Absturz im Käfig. Von da an jede Menge TA-Besuche, Medis und Zufütterung (in 7 Tg 60g Gew.-Verlust) , jetzt aber wieder auf dem Weg der Besserung...puuuuh !! Anfänglich Critical Care verschmäht. Verdauungsprobleme, Gewicht und Fell wieder verbessert. Verringerte Standardfutteraufnahme trinkt kein wasser nimmt dafür Apfelscheiben an. Meine Frage nun wie bekomme ich ihn zu mehr Pellets und Wasser angeregt und von Zufütterung weg (ohne Gew.-Verl.), da er momentan auf CC vom Löffel richtig gierig ist.  
I.G. moonstar

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Wed, 06 Jun 2007 00:53:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

erstmal noch einige Fragen: ;)

Wieviel frisst dein Chin denn momentan und was genau? Frisst es Heu und harte Pellets oder nur Brei? Es trinkt nicht, wenn ich richtig verstanden habe? Was sagt der TA zum momentanen Zustand?

Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Wed, 06 Jun 2007 20:57:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,  
danke momentan frißt er abends 8-10 ml Critical Care 3 Scheiben frischen Apfel über Tag von

---

dem angebotenen Eßl Pallets ca 3/4 Heu gar nicht (mochte er noch nie besonders,steht aber immer zur Verfügung)und Wasser trinkt er seid der Erkrankung gar nicht mehr.  
Als Leckerchen gibt es momentan geschälte Hagebutten (kann momentan noch nicht aufrecht sitzen um sie in den Pfoten zu halten) Das Laufen und springen auf eine Höhe von 20 cm klappt wieder der Rest noch nicht.  
Ta zufrieden mit der Entwicklung auch wenn länger als erwartet.  
L.G. monnstar

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Thu, 07 Jun 2007 01:42:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo monnstar,

der Kleine frisst 3/4 der Pellets die du ihm anbietest, wenn ich das richtig verstanden habe? Hält er sein Gewicht und sind die Köttel normal? Hast du mal versucht die CC-Fütterung zu reduzieren? Vielleicht geht der Kleine dann wieder vermehrt an die Pellets. ;)

Ich würde dir raten, mal die CC-Fütterung und die Leckerchen zu reduzieren. ;) Hast du schon mal andere Heusorten ausprobiert? Heu ist sehr wichtig für den Zahnabrieb und die Verdauung. Könnte es nicht sein, dass er heimlich trinkt? ;)

Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Thu, 07 Jun 2007 23:11:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,  
Habe nicht versucht das CC zu reduzieren, da er eh nur 1x tägl. 8 ml davon gefressen hat und ich froh über 18g Zunahme war. Problematisch ist auch das ich 2 männliche Chinchs habe die ich gerade gut 6Wochen vor dem Absturz vergesellschaftet habe. Durch die nötige Trennung sind sie sich nicht mehr ganz so vertraut. Speedy sollte anfänglich alleine gehalten werden um Streß und weitere Sprünge zu vermeiden (Wobei er dazu gar nicht in der Lage war). Heute habe ich in großem Zeitaufwand den ganzen Käfig in der Mitte geteilt, da Balu ihn ständig durch den Käfig hetzt und ihm sein Futter klaut. Die beiden Beißen sich nicht aber im Springen ist Speedy noch nicht der Alte (kleine Hüpfen kann er schon wieder).

Ich habe ihm heute abend kein CC gegeben und schau mir den Futternapf morgen mal an (hab mich nicht getraut weil er vorher so elend dran war). Die arme Maus hat mir soooooo leid getan mit all der Fütterqual.

Seine Holzstöckchen nagt er auch ab. Hoffe nicht erneute Gew.-Abnahme. Bezüglich der Frage nach Heuwechsel, habe ich bereits schon ausprobiert aber er hat von Anfang an kaum welches gefressen. Beim Wasser trinken kann ich ganz klar sagen er trinkt keins da ich durchsichtige Trinkflaschen benutze und sie täglich unangetastet bleibt seit er erkrankt ist.  
L.G. monnstar

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Fri, 08 Jun 2007 00:21:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo monnstar,

wie lange saßen die Jungs getrennt? Ich denke, dass du die Beiden später wieder neu vergesellschaften musst. :(

Ich ging davon aus, dass du zwei Chins im Käfig hast, deshalb meine Frage wie du es kontrollieren kannst, ob der Kleine trinkt. ;)

Morgen kannst du ja dann gut sehen, wieviel Pellets er gefressen hat. :) Wieviel g hat er seit der Krankheit abgenommen? Ich versteh dich sehr gut, es ist nicht immer einfach das Richtige zu tun. Man freut sich über jedes Gramm das die kranken Mäuschen zunehmen. :)

Es gibt mir aber etwas zu denken, dass der Kleine kein Heu mag. :? Auf Dauer könnte das schon zu Problemen führen. Er zeigt aber keine Anzeichen für Zahnprobleme, wie komisches Kauen, Köpfchen schief halten, sabbern, zerbröseln der Pellets (was nicht immer krankheitsbedingt ist)? Wurden mal die Zähne untersucht? Hast du auch mal Heu vom Pferdebauern ausprobiert? Meine mochten letztes Jahr auch nicht mehr das Heu aus dem Zooladen, dann bestellte ich welches im Internet: <http://www.scheunenlaedchen.com> das mit großer Begeisterung gefressen wird. :) Kraichgauer Heu vom 1. Schnitt.

Bitte gib doch mal Bescheid ob der Kleine gefressen hat und wie es gewichtsmäßig aussieht. Um ihn ganz auf Pellets und evtl. auch auf Heu umzustellen, wird es nur diese Lösung geben, dass du das CC mal weglässt. Wenn er keine Zahnprobleme hat (wodurch Tiere oft keine harten Pellets und Heu fressen können) würde ich das mal für einige Tage ausprobieren, vorausgesetzt er verliert nicht zuviel Gewicht. Es kommt natürlich auch darauf an, ob das momentane Gewicht schon kritisch ist. Bei einem Tier mit starken Untergewicht würde ich

auch nicht dazu raten, es nicht zuzufüttern. Hat dein Kleiner Normalgewicht?

Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Fri, 08 Jun 2007 01:43:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,  
ob mein großer Normalgewicht hatte kann ich ehrlich nicht sagen. Er hat 485g gewogen und bis 420g abgenommen. Nach knapp 4 Wochen wiegt er jetzt 438g. Zähne sind laut TA Super. Ich habe Speedy jetzt seit gut 2 Jahren alleine gehalten (Geschenk meiner Eltern über Bekannte deren Chinchis Junge hatten), meine Eltern wollten mir nach Versterben meines Streifenhörnchens eine Freude machen.  
Bin generell tierlieb und wer kann schon bei so süßen Knopfaugen nein sagen!! Schon immer ein kleiner Hektiker!  
Also anfänglich alles getan um ihn zufriedenzustellen. Futter aus üblichem Tierladen, gut ausgebauter Käfig (H 1.50 B 1.40 T 0,60)  
Dann habe ich mich belesen... und oh Schreck.. diese Tiere sollen nicht alleine leben. Da ich aber keine Kleinen möchte und eine Kastration für mich nicht in Frage kam, habe ich im März den kleinen Rabauken Balu aus einem Tierheim dazu geholt. Alles bestens verlaufen bis zur Erkrankung. Sie mögen sich beide aber durch die fast 4 Wochen Trennung ist es sehr mühsam. Wie bereits erwähnt habe ich heute ein Gitter in der Mitte des Käfigs gezogen (großer Vorteil vorne 2 gr. Türen und je 1kl. an der Seite) Beide haben gleiche Ausstattung.  
Bin natürlich auch über Ernährung im Forum gestolpert, die auch bei mir durch falsche Info vom Vorhalter und das was es so üblich zu kaufen gibt nicht ganz richtig durchgeführt wurde. Ich habe jetzt Ovator Pellets, welche sie mit Verachtung aus dem Futternapf werfen (will das alte Futter auf Wochen ausschleichen).  
Danke für deine Info mit dem Heu, ich schau mal was ich kriegen kann (Balu frisst seit Anbeginn jegliches Heu)  
Ich gebe morgen gerne Rückmeldung über Futtermenge und Gewicht.  
L.G. moonstar

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Fri, 08 Jun 2007 02:09:08 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo moonstar,

ja, das Gewicht finde ich noch ok, immerhin war er länger krank. Da braucht es oft einige Zeit bis ein Tier wieder richtig zulegt. ;)

Ohja, solche Erfahrungen machten sicher viele User. Man denkt jahrelang dass man das Richtige tut und kommt dann in die Foren und lernt einiges dazu. Ging mir vor über 2 Jahren auch so. Damals dachte ich auch, dass das Zoohandlungsfutter gut sein muss, sonst würde es ja dort nicht verkauft werden und Einzelhaltung normal wäre bei Chins, usw.

Aber ich finde es super, dass du den Kleinen aus dem Tierheim aufgenommen hast. :) Die VG wird später sicher klappen, wenn Speedy wieder ganz ok ist. :)

Ok, bin schon gespannt auf deinen Bericht. ;)

Liebe Grüße

Nicole

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Fri, 08 Jun 2007 21:12:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,

Speedy hat seit gestern 2g abgenommen, hat aber wieder 3/4 seiner Pellets gefressen. Heu natürlich wie immer nicht und getrunken hat er bei dem warmen Wetter und dem Trockenfutter auch nichts (Balu dagegen 40ml). Seine Apfelästchen nagt er auch ab wenn sie dünn genug sind. CC lasse ich auch heute weg.

Gut das du mich gefragt hast ob ich es nicht mal ohne probieren möchte. Danke ;)

Sein Kot heute wieder etwas kleiner, aber nicht extrem. Ich geb ihm heute wieder etwas frischen Apfel bezügl. Flüssigkeitszufuhr (Naturapfelsaft mit Trinkwasser soll man ja auch nehmen können). Na mal sehen.

Habe beiden heute getrocknete Mariendistel gekauft, wo beide ganz "Jeck" drauf sind. :p Weiß nu nicht wieviel sie davon haben können. Wahrscheinlich auch als "Leckerchen" zu sehen.

So jetzt ist erst einmal gemeinsamer Auslauf angesagt. Komischerweise klappt das mit beiden!

L.G. monnstar

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Sat, 09 Jun 2007 00:20:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo monnstar,

2 g sind ja nicht viel. Ich würde dir auch raten einfach mal so weiter zu machen. :) Ja, vielleicht könntest du etwas naturtrüben Apfelsaft ins Trinkwasser machen. Wenn er Apfel mag, vielleicht lockt ihn das etwas an. Hm, falls nicht, könntest du vielleicht das Trinkwasser mal in einem Napf anbieten. Manche Chins trinken daraus lieber. Ist auf jeden Fall schon seltsam, dass er nichts trinkt. :?

Mariendisteln mochte bisher keines meiner Chins. Aber die würde ich schon als Leckerchen geben. Vielleicht schreibt noch jemand etwas dazu, wieviel man höchstens geben soll. ;)

Falls der Kot kleiner wird, würde ich mir mal Bird Bene Bac vom TA besorgen, für alle Fälle. ;)

Nichts zu danken. :) Bitte berichte doch weiterhin.

Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Mon, 11 Jun 2007 02:54:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

wie läuft es? ;)

Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Sat, 16 Jun 2007 12:57:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,

danke für deine Nachfrage.... :)

Rückblick auf die letzten Tage.

Vom 08.06.07 - 11.06.07 hat Speedy mir wieder 11g abgenommen

Kot klein bis mittel (also noch nicht akzeptabel)

Am 10.06. erstmals bis heute BBB verabreicht. Ab 12.06. dann wieder leichte

Gewichtszunahme sowie leichte Verbesserung des Kots. Seit 4 Tagen trinkt er wieder Wasser (allerdings unter Zufügung von Naturapfelsaft) wobei ich den Saftanteil täglich reduziere. Gestern hat er erstmals zu seinem Eßl. Pellets Heu gefressen. :p

Wiegen konnte ich gestern nicht er ist es langsam "satt" mit der ständigen Anfasserei und Einhascherei weil er natürlich auch wieder beweglicher ist und dies gar nicht mag. Aber heute abend ist wiegen dran.

Zum anderen mein Balu diese Nacht 02.00 Uhr erschreckend auffällig. :|

(Apathisch, schwankend und dann wieder fit, heute morgen schien alles o.K. zu sein).

Melde mich wieder im Abendbereich.

L.G. moonstar

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Sat, 16 Jun 2007 16:27:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo moonstar,

ich freu mich für euch, dass es langsam aufwärts geht. :)

Solche kleinen Gewichtsschwankungen sind ja normal. Ich würde dir aber raten mal den Kot im Auge zu behalten. Wurde denn mal eine Kotanalyse gemacht? Was meint der TA dazu? Nicht dass da noch etwas anderes dahinter steckt. Medikamente bekommt der Kleine ja nicht, oder? Wie oft wiegst du ihn?

Hm, vielleicht handelt es sich bei Balu um einen Krampf. :? Hast du mal die Threads unter "Krampfanfälle" durchgelesen? Das würde ich auch gut beobachten und ggf. den Kleinen mal untersuchen lassen.

Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Sat, 16 Jun 2007 23:14:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,  
ja habe mir einiges über Krampfanfälle durchgelesen (Was die Mäuse alles kriegen können!)  
Heute ist er aber wieder fit, ich achte weiter darauf (Vielleicht ist "Mutti" aber auch zu spät nach  
haus gekommen)  
Denn in der Regel haben sie zwischen 21.00-23.00 Ausgang (Vielleicht war er schon im  
Halbschlaf)  
Aber nun zu Speedy ...er wiegt jetzt 430g (Juuhuu) :luv2: er frißt Heu, trinkt genug Wasser, frißt  
seine neuen Pellets wird immer wendiger (Höhere Sprünge meidet er noch).  
Vor Allem sieht er zunehmend aus wie ein chinchilla da er wieder alleine baden kann und das  
Fell sich regeneriert.  
Kot ist wieder akzeptabel. Er bekommt aber auch noch 2 Tage Bird Bene Bac.  
Ich wiege ihn jeden Tag spätestens alle 2 Tage wenn ich ihn mal nicht dazu kriege.

L.G. moonstar

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Sat, 16 Jun 2007 23:51:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo moonstar,

das sind ja tolle Neuigkeiten! Nur weiter so! :d

Du wirst ja dann sehen wie die Köttel nach der BBB-Gabe aussehen. Falls sie doch zu klein  
wären, würde ich mal den Kot untersuchen lassen.

Ich denke dass momentan auch alle 2-3 Tage wiegen ausreichend wäre, solange er gut frisst  
und fit ist.

Halte uns bitte auf dem Laufenden. ;)



Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Fri, 22 Jun 2007 22:20:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,

Speedy nähert sich wieder seiner alten Bestform.  
Er wiegt jetzt schon wieder 440g. Seine Pelletmenge inkl. neuem Ovator frißt er fast auf.  
Wasser trinkt er auch ohne Apfelsaft und das Heu nimmt er auch an. :nod:  
Kot wieder ganz normal.  
Heute das erstmals wieder auf die Couch gesprungen. 8o  
Man kan sehen welch einen Spaß er dabei hat.  
Wird langsam nach der 5-Wochentortur wieder zutraulicher. auch gar nicht mehr :x über die  
"Streichung" der bunten Leckerchen (Löwenzahn, Pfefferminze, fr. Möhre, fr. Apfel, und  
Mariendistel kann man doch tatsächlich essen)  
Ach neeeeeee ist das schööööön.  
So nun steht nur noch die zu wiederholende VG an.  
Eines der Kölschen Gebote "Et is noch immer jood jejange"

L.G. moonstar

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [Gast](#) on Sun, 24 Jun 2007 19:28:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo moonstar,

das klingt ja super! Ich freu mich für euch! :d

Welches Heu frisst er denn? Hatte Balu nochmal einen Krampf?

Viel Erfolg bei der VG!

Liebe Grüße

Nicole

---

---

Subject: Re: langsam heilende Wirbelquetschung  
Posted by [moonstar](#) on Sun, 24 Jun 2007 21:09:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nicole,

Ich habe schon einige Sorten Wiesenheu durch (Wie gesagt er hat nie viel Heu gefressen)immer nur ein wenig.

Balu dagegen liebt Heu jeglicher Art.

Habe ich mir in der Nähe beim Bauern eine Probe geholt (Wiesenheu) recht dicke Halme. Das frißt er jetzt.

Balu hat bis jetzt keine Anzeichen mer gehabt :), aber hör natürlich jetzt die "Flöhe husten". :roll:

Mit der VG weiß ich noch nicht so recht. Ich habe jetzt noch 7 Wochen bis zum Urlaub, und dann 3Wo Chinsitter.

Balu ist so hektisch und stürmisch. Im Auslauf jagt er Speedy obwol der jetzt schon dagegenhalten kann (hat ihm wieder einen Büschel aus dem Hinterteil gezupft. :x

Sie besuchen sich gegenseitig in den Käfighälften, beschnuppern sich und geben sich manchmal Küßchen. :lol:

Sie haben bei Chinsitter tägl 1-1,5 Std Auslauf danach sind Sie den ganzen Tag alleine, und Balu traue ich jede Menge Blödsinn zu.

Die beiden waren in den 6 Wo nach VG nicht das Superschmusepaar, aber einer konnte ohne den anderen nicht sein.

Sie sind jetzt gute 5 Wo getrennt bis ich VG dann wieder starte sind es schon 3 Monate.... ob der Zeitraum zu lang ist weiß ich nicht.Bin hin und her gerissen.

Aber momentan habe ich auch den Eindruck , das sich beide in der Situation wohl fühlen.

Bei Speedy hab ich sogar das Gefühl , er genießt es, wenn Balu der "Stürmer" mal früher im Käfig ist und er genüßlich auf seinen Lieblingsplätzen sitzen kann.

Ooooooooooh gar nicht auf Abweichung unseres eigentlichen Themas geschaut.Aber irgendwie hänt alles zusammen.

Wenn ich zu sehr hin- und hergerissen bin,melde ich mich über Rubrik VG.

L.G. moonstar

---